

Gemeindebrief



Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Burbach 04 Dezember 2021 - Februar 2022



INHALT

REDAKTIONELLES	
Zum Nachdenken.....	3
AUS UNSERER GEMEINDE	
Allianzgebetswoche 2022	5
Wir gratulieren Martin Ditthardt zum bestandenen Examen.....	8
Unsere neue Presbytern Jutta Horwath stellt sich vor.....	9
Einladung zum Glaubenskurs „Beten - Atemholen der Seele“.....	12
KonfiCastle - eine unglaubliche Zeit.....	13
Volle Fahrt voraus!	24
Sprachcafé Burbach: „Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein“	25
Hirz Stiftung verabschiedet Hans-Werner Debus.....	29
AUS CVJM & GEMEINSCHAFT	
Schlemmen für einen guten Zweck.....	14
50 Jahre im CVJM Würgendorf unterwegs	15
AUS DEM KIRCHENKREIS	
Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen	4
AMTSHANDLUNGEN	
Freud & Leid	28
INFO	
Tipps und Termine.....	10
Gottesdienstkalender.....	16
Gruppen & Kreise.....	20
Kontakt.....	31

Zum Schmunzeln

aus der Feder von Ulrich Döhling

Dem Pfarrer fällt ein Mann auf, der mit seinem Sohn in der ersten Reihe saß und während seiner Predigt friedlich schlummerte. Sagt der Pfarrer zu dem Jungen: „Weck doch bitte deinen Vater mal auf“. Antwortete der Junge: „Warum ich? Sie haben ihn doch in den Schlaf geredet“.

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Ach, wie ist das schön, dass ich wieder aus der Reha zurück bin, wieder bei euch in Burbach bin!

Eigentlich dachte ich: „Es hat mich der Schlaganfall außer Gefecht gesetzt. Wahrscheinlich kommt die eine oder andere Grußkarte angeflattert.“ Doch es wurde ein ganzer Karton voll!

Darüber hinaus: Blumen, Pralinen, Kekse, Kerzen, liebevolle Anrufe und Grüße aus allen Ecken.

Und ganz, ganz viele Gebete.

Gebetskreise, Freunde, Bekannte, auch mir weniger bekannte Menschen haben gebetet und tun es immer noch!

Gott hat alles das gebraucht, um mich zu stärken und zu trösten. Das alles hat mich getragen und trägt mich noch immer.

Ich habe gemerkt, Gott durchbricht die Krankheit, die Furcht, ja sogar meine

Gedanken. Er spricht direkt in mein Herz hinein.

Ich brauche nichts selber tun. Ich sollte ihm nur still halten! Mich ihm anvertrauen, wo nichts mehr geht. Was ich deutlich gespürt habe:

ER ist ein Gott, der hinter mir steht, mich fest im Arm hält, stützt und tröstet.

ER ist mein Freund, er ist da.

ER liebt, er trauert, er weint mit uns.

Da wird die Bedrohung und Bosheit der Krankheit tatsächlich kleiner.

Aber was ich unbedingt herausfinden will, ist: Was will Gott mir in dieser Zeit der Krankheit sagen? Ich denke, er sagt mir: bleib ruhig!

Irgendetwas plant Gott für mich. Wenn ich herausgefunden habe, was es ist/sein könnte, möchte ich es euch allen mitteilen!



Doch noch muss Heidi, meine Frau, meine Gedanken und Worte in Sätze formulieren und zu Papier bringen. Aber ich freue mich darauf, wieder zu predigen und meine Gedanken selber richtig zu äußern.

Gott segne euch!

Prädikant
Hans-Jörg Schnorrenberg

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen



Die kleine Kapelle liegt inmitten der Weinberge über dem Maintal. Meine Frau und ich müssen ziemlich bergan steigen, um sie zu erreichen. Die Mühe lohnt sich allerdings. Die goldene Oktobersonne beglänzt sie auf unserer Tour mit ihren letzten warmen Strahlen. Als wir in ihr helles Inneres eintreten, nimmt sie uns hinein in eine jahrhundertealte sanfte Stille. Alles in ihr drückt ein ehrliches Willkommen für uns Wanderer aus. Das farbige Fenster im Chorraum verstärkt diesen Eindruck noch: Ein modern dargestellter Christus segnet alle, die

hier verweilen. Indem ich dieses Fenster schweigend betrachtete, erklärt sich mir die Jahreslosung sinnfällig: „**Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**“ Diese kleine stille Kirche schließt für mich wortlos die Wärme dieses Christuswortes auf. In Christi Nähe sein und gesegnet werden. So einfach ist auf einmal alles und so direkt geht es zu Herzen. Christus lädt mich und dich ein, zu ihm zu kommen, ohne dass wir Vorbedingungen erfüllen müssten. Das kann überall geschehen und nicht nur in solch einer schönen Kirche. Mit allen unseren Bekümmernissen können wir zu ihm kommen, mit allen ungelösten Fragen, mit aller Verzagtetheit Mit allem eben, was uns gerade ausmacht. So dürfen wir ihm nahetreten. Seine Tür bleibt geöffnet. Ganz anders als etliche Türen bei uns! Wie vor verschlossenen Türen mögen sich manche Menschen fühlen: eine alleinerziehende Mutter, der das Geld für die Klassenfahrt ihres Kindes fehlt. Ein neuzugezogenes Paar, das partout keinen Anschluss in der Dorfgemeinschaft findet. Die Menschen auf ihrer lebensgefährlichen Flucht, die im Wald und vor Stacheldraht endet. Jesu wärmende Botschaft berührt mich angesichts vieler solcher verschlossenen Türen und kalten Schultern tief im Gewissen. Sie malt vor mein inneres Auge geradezu ein Gegenbild zu den vielfachen Abschottungsversuchen, mit denen wir uns menschliche Not auf Abstand halten möchten. Zu ihm zu kommen, kann dagegen niemanden kaltlassen. Vor ihm tritt ja unser eigener Mangel erst recht zutage. Unser Mangel an Selbstwertgefühl, an Großherzigkeit und an Vertrauen in Gott und das Leben. Aber gerade in unserem Mangel werden wir von ihm eben nicht abgewiesen. Er duldet ihn nicht einfach nur; nein: Er segnet uns stattdessen mit allem Mangel. Er füllt unseren Mangel aus, und zwar: Mit sich! Mit seinem Lieben, seinem Vertrauen, seinem Leben. „**Wer zu mir kommt, den werde ich auferwecken am jüngsten Tag**“, sagt Christus später. Hier wird unser größter Mangel aufgefüllt: Die eigene Sterblichkeit mit seinem Leben. So wünsche ich mir für das neue Jahr, dass wir seine Einladung in unserem Miteinander immer wieder Gestalt werden lassen. Dass wir niemandem im Wege stehen, der sich zutiefst ersehnt, trotz allem, was ihm fehlt, willkommen geheißen zu werden. Bei **IHM** und darum auch bei uns. Ich wünsche uns allen ein gesegnetes neues Jahr 2022.



Peter - Peter Schmitt

Allianzgebetswoche 2022 9. - 16. Januar 2022 - Thema „Sabbat“



SABBAT. LEBEN NACH GOTTES RHYTHMUS

Die Allianzgebetswoche 2022 wird keine Aktionswoche gegen Sonntagsarbeit. Inmitten einer beschleunigten Welt wollen wir neu entdecken, wie wir als befreite Menschen leben können. Täglich fokussieren wir uns auf einen Aspekt des Sabbats: Identität, Versorgung, Ruhe, Barmherzigkeit, Erinnerung, Freude, Großzügigkeit und Hoffnung. Gemeinsam betend wollen wir einander ermutigen, bereits jetzt nach dem Rhythmus des Himmels zu tanzen. Das ist weit mehr als spirituelle Wellness für die eigene Seele. Betend engagieren wir uns für gesunde Gemeinschaften und Kirchen.

Die Allianzgebetswoche findet in der Zeit vom 9.-16. Januar 2022 statt.

Die genauen Veranstaltungsorte und -termine lagen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor. Diese entnehmen Sie bitte unserer Homepage (<https://burbach.kirchenkreis-siegen.de>) oder den örtlichen Abkündigungen in den Gottesdiensten und Gemeinschaftsstunden.



Weitere Infos zu Allianzgebetswoche finden Sie auch unter <https://www.allianzgebetswoche.de>.



behl
Steuerberater

**Ihr Erfolg
ist unser Ziel**

Nelkenweg 3 | Burbach | ☎ 02736 4408-0
www.behl-steuerberater.de



KILIAN
IMMOBILIENMAKLER

- ▶ Wohnhäuser
- ▶ Eigentumswohnungen
- ▶ Baugrundstücke
- ▶ Neubauten
- ▶ Kapitalanlagen
- ▶ Marktpreisermittlungen

wskilian-immobilien.de | 02736 / 417 94 40 | Nassauische Straße 32
info@wskilian-immobilien.de | 0170 / 961 00 33 | 57299 Burbach



FARBEN
TAPETEN
BODENBELÄGE
FERTIGPARKETT
SONNENSCHUTZ

Dieter Flick

Tel.: 02736/447172,
Dillenburgstraße 18,
57299 Burbach - Würgendorf



Bürgerbus
Burbach

*Steig ein -
fahr mit!*

Möchten Sie sich ehrenamtlich engagieren und Teil unseres Fahrer-Teams werden?

- 10 Stunden im Monat
- nette Kolleginnen und Kollegen
- ein Personenbeförderungsschein (Kostenübernahme durch den Verein)
- monatlich stattfindenden Bürgerbus-Treffen

Oder unterstützen Sie uns als neues Vereinsmitglied!

Bürgerbusverein Burbach e.V., Eicher Weg 13, 57299 Burbach, Tel 02736 4550
Im Fahrzeug, Tel: 0176 632 55660 oder bei den Vorstandsmitgliedern!

WWW.BUERGERBUS-BURBACH.DE



Wir gratulieren Martin Ditt- hardt zum bestandenen Examen



Foto: Die Examensgruppe mit dem Vorsitzenden der Prüfungskommission Dr. Jan Dirk Döhling ganz rechts

Viele haben es schon mitbekommen, unser ehemaliger Vikar ist zum Pfarrer geworden.

Martin Ditthardt hat sein 2. Examen bestanden und ist seit dem 1. Oktober als Pfarrer i.P. (im Probedienst) in unserer Gemeinde tätig.

Er wurde mit einem Dienstumfang von 75% vom Superintendenten des Ev. Kirchenkreises Siegen, Herrn Peter-Thomas Stuber, mit pfarramtlichen Tätigkeiten in unserer Gemeinde beauftragt.

Mit 25% wurde er beauftragt, sich um neue Gottesdienstkonzepte in der Region (dies umfasst die Kirchengemeinden Burbach, Niederdresselndorf und Neunkirchen) zu kümmern. Nach drei Jahren kann er dann offiziell ins Pfarramt gewählt werden.

Jetzt übernimmt er die Vakanzvertretung im Bezirk 1 (Burbach und Lippe) und wird dabei von Pfarrer Jens Brakensiek unterstützt. Allerdings werden die Aufgaben in der Gemeinde nochmals gemischt, dass es nicht bei einer reinen Zuständigkeit nach Bezirken bleiben wird. So hat Martin Ditthardt beispielsweise die Konfirmandenarbeit jetzt schon von mir übernommen. Weitere Veränderungen werden folgen, da sind wir im Presbyterium im Gespräch.

Ich freue mich sehr in. Martin Ditthardt einen sehr kompetenten Kollegen gefunden zu haben, der mir auch jetzt schon zu einem Freund geworden ist.

Pfarrer Jochen Wahl

Unsere neue Presbyterin Jutta Horwath stellt sich vor



Liebe Jutta, wir kennen uns schon seit vielen Jahren durch unsere Jugend im CVJM. Wie ist Deine Verbindung zum CVJM und zur Kirchengemeinde gewachsen / entstanden?

Ich bin in Wahlbach geboren und lebe seit 65 Jahren dort. Sonntagsschule sonntagsmorgens und später um 13.00 Uhr bei den „Sonntagsschulonkeln“, Jung-schar mit Margret Höfer, Konfirmandenunterricht, Mädchenkreis, Jung-scharmitarbeiter, Gemischter Chor, Gemeinschaftsstunde und Gottesdienst sind vertraute und prägende Bereiche in meinem Leben.

Wie ist Deine familiäre und berufliche Situation?

Ich habe 3 Kinder und 6 Enkelkinder. Beruflich war ich bis zu meinem Ruhestand viele Jahre als Prokuristin in einem europaweit tätigen Transportunternehmen beschäftigt. Dabei habe ich einige Erfahrungen im Umgang mit Menschen in den unterschiedlichen Lebens- und Arbeitssituationen gesammelt. Ich denke, dass diese Erfahrungen für meine Tätigkeit im Presbyterium nützlich sind.

Was motiviert Dich jetzt zu einer Mitarbeit im Presbyterium?

Du hast mich im Laufe der Jahre immer wieder gefragt, ob ich mir die Aufgabe im Presbyterium vorstellen könnte. Zu Zeiten der Berufstätigkeit sah ich es als nicht realisierbar an. Ich hoffe und wünsche mir heute, Gedanken, Gaben und Erfahrungen positiv in die Arbeit des Presbyteriums einbringen zu können.

Herzlichen Dank. Wir wünschen Dir Gottes Segen, Erfolg und Freude für Deine Mitarbeit im Presbyterium.

Das Interview führte Christoph Klein

WERBUNG

*Spiel
&
Buch*

spielen • lesen
schreiben • schenken

Iris Häbel
Nassauische Str. 27
57299 Burbach
Tel. 02736-1709
Fax. 02736-50504
spielundbuch@t-online.de

EINLADUNG

Ein Glaubenskurs zum Thema „Beten – Atemholen der Seele“

BETEND LEBEN UND STAUNEN - BIBLISCHE BEISPIELE

Erleben Sie Ihren Alltag auch immer wieder voller Unruhe, Hektik und Druck?

Kennen Sie den Wunsch nach einer Unterbrechung, einmal zur Ruhe kommen, neu Atem schöpfen, zur eigenen Mitte finden?

Im Kurs betrachten wir unser Leben. Es ist eine Chance, alles, was ich da finde, mit Gott in Verbindung bringen. Einfach beten.

Beten kann zum Atemholen für unsere Seele werden.

An vier biblischen Beispielen wollen wir entdecken, wie einfach Beten sein kann.



In den Glaubenskursen „**Stufen des Lebens**“ spüren wir Fragen nach unserem Lebenssinn und unseren Perspektiven nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. Dabei helfen Bodenbilder, über eigene Lebens-themen nachzudenken und spiegeln innere Prozesse wieder.

Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann.

Der Glaubenskurs ermutigt, auf der Grundlage bibli-

scher Texte Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen.

Es werden keine Bibelkenntnisse vorausgesetzt.

Ein Kurs umfasst vier in sich abgeschlossene Einheiten von je zwei Stunden.

Jede/r ist eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.

Zeit: Voraussichtlich 24.01., 31.01., 07.02. und 14.02.2022 jeweils um 19:00 Uhr

Ort: GMZ Burbach oder GMH Wahlbach

Veranstalter: Kirchengemeinde Burbach

Anmeldungen bitte an:

Gemeindeschwester Diakonisse Andrea Burrows (gemeindeschwester@kirche-burbach.de / 0151 6547 3938) oder Sibylle Wahl (wahlsibylle@aol.com / 02736 448791)



KonfiCastle - eine unglaubliche Zeit



Werden die Tage in Wilgersdorf stattfinden können? Wie werden wir dort die Zeit miteinander verbringen? Fragen, die wir uns im Vorfeld des KonfiCastle immer wieder stellen mussten, denn als die Tage anstanden gingen auch die Coronazahlen nach oben.

Alle bringen einen Test oder ein Impfbizertifikat mit. Alle werden vor Ort noch einmal getestet. Wir gehen auf Nummer sicher. Das sind uns die Jugendlichen wert, das sind wir uns wert - aufeinander zu achten, füreinander da zu sein, zu ermöglichen, was möglich ist. Und genau das brauchen wir in diesen Zeiten für unser Miteinander, und es ist ein Stück gelebter Glaube. Ich bin dankbar, dass alle Eltern, alle Jugendlichen so viel Verständnis füreinander aufbringen.

Nun kann es losgehen: Freizeit, freie Zeit, gefüllte Zeit, unglaubliche Zeit. Abends machen wir zusammen mit den Konfirmanden aus Neunkirchen Spiele zum Kennenlernen in der Turnhalle. Anschließend noch die Möglichkeit freie Zeit zu nutzen, bevor Marin am Abend seine Geschichte mit Gott erlebt. Viele fragende Blicke, später bei der guten Nacht Runde oftmals die Frage, ist die Geschichte wahr? Hat er das wirklich mit Gott erlebt?

Neuer Tag - neue Begegnungen. Nach dem Frühstück, ein Doppelpunkt: Selina erzählt jeden Tag eine unglaubliche Geschichte aus der Bibel, gemeinsam singen wir und reden in Kleingruppen über das Gehörte und Gott.

Ziemlich intensiv und richtig gut. KonfiCastle ist Zeit mit Gott.

Nachmittags an einem Tag Workshops (Sport, Geländespiele, Kreatives...) und am Samstag spektakuläre Spiele mit 77 Aufgaben und dem Wettbewerb um die beste Klickerbahn der Welt. Freude, Wut, Entsetzen, Enttäuschung, Kreativität und am Ende: Ein Fön, der den Sieg brachte.

Fleischwursttasting: Wo bekommt man in der Region die beste Fleischwurst? In diesem Jahr ging der Sieg an die Metzgerei Scholl.

Freitags die Andacht von Tia und Julie und wieder waren alle Konfis gespannt, was sie mit Gott erlebt haben. Wenn wir dann abends nochmals die Gute-Nacht-Runde machten, gab es noch ein paar Eindrücke, oder aber Lateinvokabeln, die abgefragt wurden. In den Tagen sind wir immer wieder zusammengekommen (convenire).

Ein Höhepunkt, der Gebetsabend am Samstag. An verschiedenen Stationen, auf ganz unterschiedliche Art. Es konnten Fragen gestellt werden, mal was losgelassen werden und Dinge an Gott gerichtet werden. Eine unglaublich ausgefüllte Zeit, die einfach zu schnell vorbeigeht. Denn das Gefühl, kaum angekommen müssen wir schon wieder unsere Sachen packen, hatten wir am Sonntag. Nach dem Mittagessen ging es wieder nach Hause. Eine unglaublich gute Zeit ging zu Ende.

Ein herzlicher Dank an alle Eltern, unsere Konfirmanden, das Team vom CVJM (Danke Kim, Selina, Chrissi, Tim für die unglaublich tolle Vorbereitung & Durchführung), den Neunkirchenern (ein Geschenk, dass wir das Castle mit euch machen!) und an das geniale, bisher nie dagewesene, unglaublich phänomenale, einzigartige Arbeiterteam mit Marc-Steffen, Tia und Julie (Milena ist schon fürs nächste Mal gebucht!): Ihr seid wunderbar. DANKE. Danke für die Zeit. Danke Gott.

Martin Ditthardt

Schlemmen für einen guten Zweck – Ein ganzes Dorf rückt zusammen!



Zugunsten des vom Hochwasser sehr beschädigten CVJM-Haus in Hagen, hieß es für die Gilsbacher Bürger in den letzten Wochen: „Wir backen und schlemmen was das Zeug hält!“

Deckelsplätze und Kartoffelwaffeln standen auf dem Programm des Männer-Senioren-Treffs Gilsbach. Schon zeitig am Morgen wurden fleißig Kartoffeln geschält, gerieben und gerührt. Im Anschluss daran wurden auf 5 Kohleöfen und einem Grill die leckeren Speisen zur Verköstigung angeboten.

Die Ev. Gemeinschaft und der CVJM Gilsbach sammelten die gesamte Kollekte ihres Jahresfestes. Diese und viele Einzelspenden flossen ebenfalls in den Spendentopf.

Der Heimatverein Gilsbach schloss sich auch dem „Spendenziel“ an, und öffnete die Vereinskasse.

Für uns – die Ev. Kita am Kastanienplatz stand sofort fest – wir beteiligen uns an dieser tollen Spendenaktion.

An einem Freitagmittag fiel für viele Gilsbacher Bürger, Eltern und Freunde der Kita das Kochen aus. Für Sie hieß es: „Schnell zur Kita, denn dort gibt es leckere Waffeln!“

Der Elternrat und der Förderverein der Kita stellten die Zutaten für den Waffelteig, und trafen sich zum gemeinsamen Backen auf dem Spielplatz der Kita.

Wir alle waren sehr überwältigt, von der riesen Menschenmenge, die sich bei schönstem Sonnenwetter zum geselligen Waffelessen bei uns eingefunden hat.

Die Einnahmen erbrachten eine stolze Summe von 485,00 Euro. Wir sind sprachlos und dankbar.

Insgesamt kam eine Spendensumme von über 3000 Euro zusammen, die wir fröhlich an die Verantwortlichen vom CVJM in Hagen überreichen werden.

Wieder einmal bestätigte sich – welch tolle Dorfgemeinschaft Gilsbach ist – und wie schön es ist - Teil dieser Gemeinschaft zu sein.



Natalie Rausch
Ev. Kita am Kastanienplatz

50 Jahre im CVJM Würgendorf unterwegs ...

... haben wir dankbar (mit einem Jahr Verspätung) mit einem Lieder-Leseabend mit Judy Bailey und Patrick Depuhl am 24.9.21 im Heimhof-Theater und am 26.9.21 mit einem Festgottesdienst in der Würgendorfer Kirche gefeiert.

Im CVJM blicken wir auf so manche Höhen und Tiefen des Vereinslebens zurück. Eine Gruppe besteht von Anfang an: die Jungen-Jungschlar. Wenige Jahre später folgte die Mädchen-Jungschlar (8-14 Jährige). Seit einigen Jahren treffen sich die 5-8 Jährigen in der Krümmel-Jungschlar. 2018 beschlossen die Mitarbeiter der Mädchen- und Jungen-Jungschlar, sie in einer gemischten Jungschlar zusammen durchzuführen.

Im Laufe der 50 Jahre hatten es auch andere Gruppen wie z.B. Jungenschaft, Jugendkreis, Teeniekreis, offene Arbeiten wie Kiste und später PaP, Schach, Lauftreff und Bibelgesprächskreis ihren Platz im CVJM. Von über 150 Mitarbeitern wurden diese Gruppen im Laufe der Jahre betreut. Die Teilnehmerzahlen können wir nicht benennen, wir wissen aber, dass ganz viele Kinder und Jugendliche aus unserem Ort unsere Gruppen besucht haben.

Bis zum Lockdown haben wir uns im Bibel-Gesprächs-Kreis und in den beiden Jungscharen wöchentlich getroffen. Leider konnten seit dieser Zeit nur einzelnen Aktionen auf Abstand durchgeführt werden. Vielen Dank an die Mitarbeiter für ihren kreativen Einsatz.



Judy Bailey und Patrick Depuhl haben uns mit auf die spannende Reise ihres Lebens und ihrer Familien mitgenommen. Durch die Lieder und Texte wurde deutlich: „DAS LEBEN IST NICHT SCHWARZ WEISS.“ In der Pause hatten wir die Möglichkeit bei einem kleinen Imbiss lange vermisste Kontakte zu pflegen.

Der Festgottesdienst am Sonntag stand unter dem Thema „Zukunft durch Vergangenheit“. Zwei Männer der 1. Stunde berichteten zum einen über die Anfänge (Ulrich Döhling) und zum Anderen über die jetzige Situation (Friedrich-Wilhelm Schüller) in unserem CVJM.

Wir haben uns sehr gefreut, dass sich auch viele Freunde einladen ließen. Wie gerne hätten wir die beiden Veranstaltungen in einem viel größeren Rahmen gefeiert. Leider war es Corona bedingt nur in kleinerem Rahmen möglich.

Gottesdienstkalender

Dezember 2021 - März 2022

Datum	Uhrzeit	Ort	Prediger
05.12. 2. Advent	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl
	10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl
12.12. 3. Advent	09:00	Lippe	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
	10:15	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
	10:30	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk / Zündstoff
19.12. 4. Advent	10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl
24.12. Heiligabend	15:00	Burbach	Pfr. Jochen Wahl (Familiengottesdienst)
	15:00	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk (Familiengottesdienst)
	17:00	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
	17:00	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl
	23:00	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
25.12. 1. Weih- nachten	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl
	10:00	Lippe	Pfr. Jens Brakensieck
26.12. 2. Weih- nachten	10:15	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
31.12. Silvester	17:00	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk
	18:00	Burbach	Pfr. Jochen Wahl, CVJM/Gemeinschaft

Der Kidsclub in Würgendorf findet jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Ev. Kirche am Südhang statt.

Bankverbindung für die (Online-)Kollekten

Ev. Kirchengemeinde Burbach
IBAN DE07 4605 1240 0000 0339 36
Sofern Sie keinen besonderen Verwendungszweck angeben, wird Ihre Überweisung für den Kollektenzweck des jeweiligen Gottesdienstes verwendet.
Wenn Sie für die diakonischen Aufgaben unserer Kirchengemeinde spenden wollen, geben Sie bitte das Stichwort „Diakonie“ an.

Datum	Uhrzeit	Ort	Prediger	
01.01. Neujahr	17:00	Burbach	Pfr. Jens Brakensieck	
	09:00	Lippe	Pfr. i.P. Martin Ditthardt	
	09.01.	10:15	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
		10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl
16.01.	10:15	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt (Allianzgebetswoche)	
	23.01.	10:15	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
30.01.		10:30	Würgendorf	Pfr. Jens Brakensieck
	06.02.	10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl
13.02.		09:00	Lippe	Pfr. Jens Brakensieck
	10:15	Burbach	Pfr. Jens Brakensieck	
	10:30	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk / Zündstoff	
	20.02.	10:15	Burbach	Pfr. i.P. Martin Ditthardt
27.02.	10:15	Burbach	Pfr. Jens Brakensieck	
	10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl	
06.03.	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl	
	10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl	
	13.03.	09:00	Lippe	Präd. Burkhard Strunk
		10:15	Burbach	Präd. Burkhard Strunk
13.03.	10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl	

Alle Veranstaltungshinweise unter Vorbehalt der aktuell gültigen Regelungen während der Corona-Pandemie.

Für den Besuch der Gottesdienste gelten Sicherheitsregeln, die im Einzelnen auf unserer Homepage www.kirche-burbach.de eingesehen werden können.

BIS AUF WEITERES GILT FÜR UNSERE GOTTESDIENSTE FOLGENDE REGELUNG:

- Im Moment finden KEINE Abendmahlsgottesdienste statt.
- Taufen finden in Absprache mit den Pfarrern statt.



**SCHWANEN
APOTHEKE**
Familie Krumm seit 1977

**Kommen Sie
doch mal vorbei!**

Nassauische Str. 10,
57299 Burbach oder
besuchen Sie uns
online unter:
[www.schwanen-
apotheke-burbach.de](http://www.schwanen-
apotheke-burbach.de)



**IHRE APOTHEKE
IN BURBACH**

seit über 40 Jahren

*Unsere Kunden liegen uns am Herzen.
Deswegen steht eine individuelle
Beratung und eine schnelle Lieferung
bei uns an erster Stelle.*

*Ihre Apotheker
Nils & Joachim Krumm*



LIEFERSERVICE
Heute bestellt – Heute
geliefert.



CLICK & COLLECT
Per App bestellen und
abholen.



PAYBACK
Bei Ihrem Einkauf doppelt
sparen.

KFZ-TECHNIK MANCINI
KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB



MOTOO
DIE WERKSTATT

ANDREE MANCINI

Carl-Benz-Straße 11
57299 Burbach

Telefon 02736 / 294 415
Telefax 02736 / 571 27
info@kfz-mancini.de

Reparaturen aller Art • Reifendienst
HU+AU • Klima-Service
Autoglas • Achsvermessung
Textilwaschanlage • SB-Waschboxen
Inspektions-Service • Unfallinstandsetzung

Kreisverband
Siegen-Wittgenstein e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**
Aus Liebe zum Menschen.

Wir pflegen für...



...Mama's und Papa's
...Opa's und Oma's
...Kids, Teenies und Studies

... zu Hause!

Unsere Pflege-Teams:
Menschlich, Ehrlich, Zuverlässig

DRK-Diakonie Häusliche Pflege Burbach	Tel.: 02736 - 56 65
DRK-Häusliche Pflege Wilnsdorf/Neunkirchen	Tel.: 02739 - 60 81
DRK-Häusliche Pflege Hilchenbach	Tel.: 02733 - 35 57
DRK-Häusliche Pflege Siegen	Tel.: 0271 - 77 01 66 1

Wir bieten auch: Menü-Lieferservice, Hausnotruf, Fahrdienste, Hilfen im Haushalt
www.drk-siegen-wittgenstein.de



**HAUSTECHNIK
KRUMM GMBH**

Bad • Heizung • Solar • Klima • Kundendienst





Meisterbetrieb für moderne Sanitär- und Heizungstechnik

Freier-Grund-Straße 25

57299 Burbach-Wahlbach

Tel. 02736-1680

www.haustechnik-krumm.de

Email: info@haustechnik-krumm.de

GRUPPEN & KREISE

WÜRGENDORF

Die Spielmäuse | Di. | 09:30 Uhr |

Ev. Gemeinschaft, Kontakt: Susanne Graf, Tel.: 0170 2836832

Die Spielmäuse treffen sich jeden Dienstag von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr in der Ev. Gemeinschaft

LIPPE

Frauenkreis Lippe | Di. | 19:30 Uhr |

Gemeindehaus, Kontakt: Gisela Petri, Tel. 8572

11.01.2022	Allianzgebetswoche
18.01.2022	Pfarrer i.P. Martin Ditthardt
25.01.2022	Annerose Jung „Die Großartigkeit von Jesus“ / Teil 1
01.02.2022	Annerose Jung „Die Großartigkeit von Jesus“ / Teil 2
08.02.2022	Wycliff
15.02.2022	Pfarrer Jens Brakensiek
22.02.2022	Jutta Ginsberg
04.03.2022	Frauenweltgebetstag

WAHLBACH

Männerkreis Wahlbach | Mo. | 19:00 Uhr |

Ev. Vereinshaus Wahlbach, Kontakt: Werner Unverzagt, Tel. 8366, werner.unverzagt@web.de

Wir laden alle Männer jeden Alters aus der gesamten Kirchengemeinde herzlich ein!

15.11.2021	19:00 Uhr	Vortrag Förster Elmar Wulf; „Schäden durch den Borkenkäfer und die Zukunft unserer Wälder“
20.12.2021	19:00 Uhr	„Weihnachtsfeier“ - gemeinsames Essen im Restaurant Bechtel. Weihnachtliche Andacht: Pastor Jochen Wahl
17.01.2022	19:00 Uhr	„Jahreslosung 2022“ mit Pastor Jochen Wahl
Samstag		
19.02.2022	16.00 Uhr	„Wintergrillen 2022“, Grillort noch unklar!

TREFFEN DER FRAUENKREISE

IN DER EV. KIRCHE BURBACH, AM RÖMER

mittwochs 15:00 Uhr

15.12.2021	Advent mit Kaffeetrinken (wenn möglich) Sibylle und Jochen Wahl
12.01.2022	Seniorenachmittag im Rahmen der Allianz Gebetswoche
16.02.2022	Jens Brakensiek

Ansprechpartner bei Fragen oder Wünschen: Sibylle und Jochen Wahl, Tel. 448791

ADVENTSANDACHTEN IN BURBACH „SPIELRÄUME GEWINNEN“

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zu den
Adventsandachten in Burbach ein.

Die Andachten finden am **04., 11. und 18.12.2021** jeweils um **17:00 Uhr**
in der **Ev. Kirche Burbach am Römer** statt.



HERZLICHE EINLADUNG ZUR WÜRGENDORFER ADVENTSZEIT

Die Würgendorfer AdventsZeit findet immer **freitags am 03., 10. und 17. Dezember 2021 jeweils 19:30 Uhr** statt.

Die Andacht ist in der Wehrkirche geplant, soweit es von den Corona-Regeln möglich ist. Als Ausweichort steht die evangelische Kirche am Südhang bereit.



Praxis für Osteopathie
www.osteopathie-bietz.de

Jennifer Bietz
Osteopathin (staatl. Anerkennung)
Heilpraktikerin

Dorfstraße 6
52799 Burbach-Würgendorf
Mail: jennifer.bietz@osteopathie.de
0151 / 43 28 48 85

Wenn alle Systeme des Körpers wohlgeordnet sind herrscht Gesundheit
(Andrew Taylor Still)




Täglich frisch auf den Tisch 

Unsere Mittagsmenüs gibt es von Montag bis Freitag frisch in Ihrer Filiale in Würgendorf und Wahlbach (Wahlbach auf Vorbestellung).

Für Senioren, die nicht mobil sind, besteht die Möglichkeit einer Hauslieferung (in Wahlbach, Burbach oder Würgendorf) gegen geringen Aufpreis. Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.

Dillenburger Str. 68
52799 Burbach
02736-1769
fleischereimueller@web.de



Lebensraum
GEMEINSAM GUT GESTALTEN

Praxis für Psychologische Beratung

- Einzel- und Paarberatung
- Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische Untersuchung (MPU)
- Stress- und Burnout-Coaching, Entspannungstraining
- Lebenshilfe, Coaching
- auch online möglich

Axel Sahn
Jung-Stilling-Str. 13, 52799 Burbach

Mobil: 0176 45881228
info@lebensraum-erleben.de
www.lebensraum-erleben.de



neef

kochen • wohnen • schlafen

Dillenburger Str. 2
52799 Burbach-Würgendorf
Telefon 027 36 - 18 04
E-Mail: info@moebel-neef.de



Physiotherapiepraxis




Physiotherapiepraxis Kopfsache
Nicole Schneider

Bac. of Health (NL) / Bac. of Science (D)

Privatpraxis
Hofacker 26
52799 Burbach-Gilsbach

☎ 0178 - 58 93 431

www.physiotherapie-kopfsache.de

... bei Beschwerden rund um Kopf, Hals, Nacken und Kiefer

Volle Fahrt voraus!



Endlich war es wieder so weit: Nach einem Jahr pandemiebedingter Pause wagten wir den Wiederbeginn unseres Trauercafés.

Ein Ausflug nach Limburg mit einer Schleusenfahrt sollte uns das erste gemeinsame Treffen versüßen. Kurz entschlossen buchten wir einen Bus und meldeten uns zum Kaffeetrinken bei der Reederei Vomfell auf dem Schiff: „Wappen von Limburg“ an.

Die Resonanz war großartig! Hatten wir doch alle die gemeinsamen Treffen so sehr vermisst.

Mit 29 Anmeldungen und voller Vorfreude ging es am 10. August 2021 um 11 Uhr auf dem Busparkplatz in Burbach los.

Unter Berücksichtigung der 3G - Regeln durften wir einsteigen und nach dem kurzen Zwischenstopp auf der Lippe den Weg Richtung Limburg einschlagen.

In Limburg angekommen wurden wir nach einem kleinen (für manche von uns etwas beschwerlichen) Fußmarsch herzlich an Bord der „Wappen von Limburg“ willkommen geheißen.

Die Tische waren gedeckt und herrlicher frischgebackener Apfelkuchen bot einen köstlichen Anblick auf den Tellern.

Viele von uns wurden von der Sonne auf Deck gelockt und ließen sich gerne den Wind um die Nase wehen. Dabei konnten alle den schönen Ausblick auf den Limburger Dom mit seinen sieben Türmen genießen.



Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zeit.

Die Heimfahrt gestaltete Ulrich Döhling recht kurzweilig. Er hatte uns zur Auswahl drei Geschichten mitgebracht, von denen wir eine aussuchen sollten. Wir wählten alle drei. Es war wundervoll: Wir haben gelacht, besonnen nachgedacht und wurden mit neuem Glaubensmut für die vor uns liegende Zeit gestärkt. Vielen Dank an Ulrich Döhling!

Die Erinnerung an diesen ereignisreichen Ausflug wird uns noch lange beflügeln.

Euer Team vom Trauercafé

Sprachcafé Burbach: „Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein“

Es ist Mittwoch, 16 Uhr. Ein Buffet ist vorbereitet. Es gibt viele Leckereien und heiße und kalte Getränke. Die Mitarbeiter sind bereit. Die ersten Gäste kommen, es gibt Vieles zu berichten, von Ereignissen aus der Schule, dem Studium, den Situationen auf den Ämtern, bei der Arbeit und im Alltag. Es gibt Dinge, die nicht verstanden werden, Anträge müssen ausgefüllt werden. Es ist sehr gut, dass einige Geflüchtete mehrere Sprachen sprechen. So können manche Schwierigkeiten überwunden werden. Die Kinder freuen sich auf gemeinsame Spiele und Aktionen.

Ab 17 Uhr wird Deutschunterricht angeboten. Meistens gibt es zwei Gruppen, eine für Anfänger und eine für Fortgeschrittene. Gut, dass wir nicht nur einen Raum haben, so kann parallel gelernt, gespielt, diskutiert oder auch mal gebastelt werden. Für Geflüchtete ist das Sprachcafé ein besonderer Ort, wo sie sich gerne aufhalten. Es ist wie eine große Familie, wo manche Hilfestellung gegeben wird und wo sie sich sicher fühlen. In Goethes Worten: „Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein.“

Manchmal sind wir über 50 Personen und da stoßen wir auch an unsere Grenzen. Es wäre prima, wenn noch ein paar Mitarbeiter hinzukämen. Wir suchen Menschen, die Grenzen überwinden und Gottes Liebe weitergeben wollen.

Unser Sprachcafé findet jeden Mittwoch von 16 Uhr bis ca. 19 Uhr im Gassenweg 28 statt, im Erdgeschoss des Vereinshauses.

Kontakt: Waltraud Gelber, Tel. 02736/4177186, Susanne und Werner Riderer, Tel. 02736/448873

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2021

**Freue dich und sei fröhlich,
du Tochter Zion! Denn siehe,
ich komme und will bei dir
wohnen, spricht der HERR.**

Sacharja 2,14



FAMILIÄR. KUNDENORIENTIERT. PERSÖNLICH.
IHR OPEL-PARTNER IM SÜD-SIEGERLAND.

Autohaus Herbert Klein OHG | Ernst-Heinkel-Str. 2 | 57299 Burbach | Telefon: 02736-6618

Service: Mo-Fr 07:30 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr | Verkauf: Mo-Fr 09:00 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr
 Opel Rent / Mietwagen: Mo-Fr 07:30 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr
Außerhalb der gesetzlichen Ladenschließzeiten keine Besichtigungen / Verkauf.



Als langjähriger Kunde schätze ich das sehr freundliche und kompetente Team des Autohauses Herbert Klein oHG. Sowohl im Verkauf und der Beratung wie auch im Service fühlt man sich fachmännisch beraten. Ich empfehle das Autohaus Herbert Klein oHG gerne weiter!

Reiner Veith

www.opel-klein-burbach.de

KLEIN
 AUTOHAUS

Schellhammer & Sartor GmbH



Steinmetzbetrieb
Grabdenkmäler

Taufwinkel 21 · 57299 Burbach · Telefon 0 27 36/61 86 · Fax 17 81
www.steinmetz-burbach.de

Bestattungen Sahn



Liebevolle Begleitung Kompetente Beratung
 Persönliche Trauerfeiern Alles aus einer Hand

57299 Burbach – Fliederweg 7 – 02736/1780
 Mobil 0175/1550298 info@bestattungen-sahn.de

Meisterhaft.
Damals wie heute.

Seit mehr als 200 Jahren und 10 Generationen steht die Firma Sahn in Burbach für bestes, verantwortungsvolles Handwerk.



Ewald Sahn GmbH
 Wilhelmstr. 30 · Tel. 17 52 · www.ewald-sahn.de

über 200 Jahre

Bild oben: Firma Ewald Sahn bei der Sanierung des Burbacher Kirchendaches um 1950

Freud & Leid

Kirchliche Amtshandlungen

Helmut und Elfriede Hirz Stiftung verabschiedet Hans-Werner Debus

Helmut Nauheim folgt ihm als Vorsitzender des Vorstands nach

Presseerklärung der Helmut und Elfriede Hirz Stiftung vom 26.09.2021:



Foto: v.l.n.r.: Dieter Flick (Kuratoriumsvorsitzender), Hans-Werner Debus, Edith Unverzagt (stv. Vorstandsvorsitzende), Helmut Nauheim (Stiftungsvorsitzender)

Der langjährige Vorstandsvorsitzende der Helmut und Elfriede Hirz Stiftung ist am 26.09.2021 vom Kuratorium bei seiner Sitzung in Bad Marienberg verabschiedet worden. Mit großer Dankbarkeit würdigte das Kuratorium und sein Vorsitzender Dieter Flick den über 24 Jahre währenden engagierten Einsatz für die Stiftung und das segensreiche Schaffen von Hans-Werner Debus für die von der Stiftung geförderten Gemeinden in Burbach, Wahlbach und Bad Marienberg. Auf Wunsch des Stifters Helmut Hirz übernahm Hans-Werner Debus nach dessen Tod am 18.05.1997 die Nachlassverwaltung und überführte das gesamte Vermögen der Ehe-

leute Helmut und Elfriede Hirz in die gemeinnützige Hirz Stiftung.

Seit Inkrafttreten der Stiftungssatzung am 01.07.1999 bis hin zu seinem Ausscheiden war Hans-Werner Debus als Vorsitzender des Vorstands zusammen mit seiner Stellvertreterin Edith Unverzagt für die Wahrung des Stiftungszwecks verantwortlich. Dazu zählen, wie vom Stifter bestimmt wurde, die Wahrnehmung gemeinnütziger und mildtätiger Aufgaben im kirchlichen Bereich einschl. der Ev. Gemeinschaften und hier insbesondere die Pflege der Jugendarbeit und die Seniorenbetreuung, jeweils im Raum Burbach - insbesondere im Ortsteil Wahlbach – sowie in Bad Marienberg. Zu den Nutznießern zählen daher auch die jeweils örtlichen CVJM's, deren Jugendarbeit durch die Stiftung maßgeblich unterstützt wird.

Nach Prüfung der aus dem Kreis der Zuschussberechtigten gestellten Anträge durch den Vorstand konnten seit Gründung der Stiftung bis 2020 ca. 767.000,- € an die Begünstigten ausgeschüttet werden. Auch wenn es aufgrund der aktuellen Zinssituation immer schwerer fällt, Überschüsse zu erwirtschaften, ist es der Hirz Stiftung auch in den letzten Jahren gelungen, ihre Förderziele zu erreichen.

Um die Kontinuität in der Arbeit der Hirz Stiftung sicherzustellen, konnte mit Helmut Nauheim (64) aus Burbach ein ausgewiesener Fachmann als neuer Vorstandsvorsitzender gewonnen werden. Helmut Nauheim verfügt über ein exzellentes Netzwerk zu den begünstigten Gemeinden und bringt auch aufgrund seiner ehemaligen beruflichen Tätigkeit alle Voraussetzungen mit, um die Hirz Stiftung mit seiner Stellvertreterin Edith Unverzagt erfolgreich in die nächsten Jahre zu führen.

Liebe Gemeindeglieder,
mit der Veröffentlichung der kirchlichen Amtshandlungen werden auch personenbezogene Daten öffentlich gemacht.
Personen, die eine solche Bekanntgabe nicht wünschen, möchten bitte im Vorfeld der Veröffentlichung das Gemeindebüro hierüber informieren.

Hinweis: Ehepaare, die Goldene Hochzeit oder Diamantene Hochzeit haben, melden sich bitte beim zuständigen Pfarrer oder im Gemeindebüro.

UNSER PRESBYTERIUM

Unsere Pfarrer

Pfarrbezirk I

Pfr.i.P. Martin Ditthardt
Tel. 02736/5093532
0178 515 6261
martin.ditthardt@kirche-burbach.de



Pfarrbezirk II

Pfr. Jochen Wahl
Tel. 448791
jochen.wahl@kirche-burbach.de



Pfarrbezirk I

Vertretung
Pfr. Jens Brakensiek
Tel. 4489730
jens@brakensiek.info



Unsere Presbyter

Pfarrbezirk I

Annette Donath (Lippe)	Tel. 5685 / mua-donath@web.de
Dorothee Klein (Burbach)	Tel. 8990 / heisterhaus@t-online.de
Marc Steffen Quandel (Burbach)	Tel. 294850 / marcsteffen.quandel@online.de
Christiane Witt (Burbach)	Tel. 2089617 / mirasierra@web.de

Pfarrbezirk II

Andrea Burrows (Würgendorf)	Tel. 2943221 / andrea.burrows@med-bull.com
Jörg Furchtmann (Würgendorf)	Tel. 492679 / jafurchtmann@web.de
Jutta Horwath (Wahlbach)	Tel. 8221 / Jutta.Horwath@gmx.de
Christoph Klein (Wahlbach), Kirchmeister	Tel. 8115 / c.klein.burbach@gmail.com
Katja Krumm (Wahlbach)	Tel. 8654 / krumm.katja@web.de
Axel Sahn (Wahlbach)	Tel. 6865 / asahm2705@gmail.com
Oliver Staaden (Wahlbach)	Tel. 4179782 / oliverstaaden@web.de

UNSERE PRÄDIKANTEN

Diakon Volker Gürke	Tel. 0151 59472397 / volker.guerke@gmail.com
Ulrich Döhling	Tel. 1389 / ortrud.doehling@web.de
Hans-Jörg Schnorrenberg	Tel. 0171 2685507 / joerg.schnorrenberg@t-online.de
Burkhard Strunk	Tel. 2988877 / bukale@jesus.de

KONTAKT

Gemeindebüro

Nassauische Straße 3	Sabine Benkner, Gisela Petri	Tel. 1759
Öffnungszeiten	Mo, Di, Mi, Fr. 9.30-12.00 Uhr Do. 15.30-17.30 Uhr	Fax 4907120
E-Mail-Adresse	gemeindebuero@kirche-burbach.de	
Homepage	www.kirche-burbach.de	
Freiwilliges Kirchgeld für die Kirchengemeinde Burbach IBAN: DE89 4605 1240 0000 0205 29		

GemeindeSchwester	Diakonisse Andrea Burrows, gemeindegewer@kirche-burbach.de	Tel. 0151 65473938
Flüchtlingskoordinator	Peter Ginsberg, fluechtlingsarbeit@kirche-burbach.de	Tel. 8756
Diakonie-Gemeindeguppe	Andrea Scholl (Vorsitzende)	Tel. 5417

Küster

Burbach/Wahlbach	Michael Diehl kuester@kirche-burbach.de	Tel. 0151 17980844
Würgendorf	Elke Winkel	Tel. 5371 Tel. 0178 2035611

Tageseinrichtungen für Kinder

Burbach	Leitung: Gunborg Metz	Tel. 6333
Gilsbach	Leitung: Natalie Rausch	Tel. 6565
Wahlbach	Leitung: Sandra Eckam	Tel. 6557
Würgendorf	Leitung: Anja Brado	Tel. 6216

Nummern, die helfen

Helfende Hände e.V., Nassauische Straße 15, 57299 Burbach	Tel. 5094125
Ehe-, Familien- und Lebensberatung	Tel. 0271/25028 0
Schwangerschaftskonflikt- und Schwangerenberatung	Tel. 0271/25028 52
Diakonisches Werk (A.-K. Jung), Wichernstraße 40, 57072 Siegen	Tel. 0271/3336745
Telefonseelsorge (rund um die Uhr)	Tel. 0800 1110111
Nummer gegen Kummer (Mo-Fr 15-19 Uhr), Kinder- und Jugendtelefon	Tel. 0800 1110333

Impressum

Herausgeber:	Das Presbyterium der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Burbach, Nassauische Straße 3, 57299 Burbach (Vorsitzender: Christoph Klein) Marc Steffen Quandel (V.i.S.d.P.), Karin Krumm, Annette Donath, Martin Ditthardt, Julian Enners, Layout & Homepage: Christine Weskamp
Redaktion:	gemeindebrief@kirche-burbach.de
E-Mail:	viermal jährlich
Erscheinungsweise:	3.750 Stück
Auflage:	kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte durch ehrenamtliche Boten
Bezug:	Preise und weitere Informationen bei Christoph Klein
Anzeigenschaltung:	

Fotos gehören, soweit nicht anders angegeben, den jeweiligen Autoren.
Das Redaktionsteam behält sich eventuelle Kürzungen der eingereichten Texte vor.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 22. Januar 2022

An abstract painting of a church interior. The scene is dominated by a large, glowing yellow sun in the upper left and a crescent moon in the upper right. The walls are rendered in shades of blue and green, with a prominent doorway in the center. A cross is visible on the wall above the doorway. In the lower right, two small, white, stylized figures stand near a dark blue structure. The overall style is expressive and textured, with visible brushstrokes.

Jesus Christus
spricht:

Wer zu
mir kommt,

den werde ich
nicht abweisen.

Johannes 6,37